

(Download pdf) Gewalt die Fessel der Armen: Worunter die rmsten dieser Erde am meisten leiden und was wir dagegen tun knnen (Excel for Statistics)

## **Gewalt die Fessel der Armen: Worunter die rmsten dieser Erde am meisten leiden und was wir dagegen tun knnen (Excel for Statistics)**

Von Gary A. Haugen, Victor Boutros  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #349031 in BcherMarke: Springer, Berlin; Springer SpektrumVerffentlicht am: 2015-10-01Abmessungen: 6.54 x .79b x 9.49l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe326 Seiten | File size: 29.Mb

Von Gary A. Haugen, Victor Boutros : Gewalt die Fessel der Armen: Worunter die rmsten dieser Erde am meisten leiden und was wir dagegen tun knnen (Excel for Statistics) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gewalt die Fessel der Armen: Worunter die rmsten dieser Erde am

meisten leiden und was wir dagegen tun können (Excel for Statistics):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fesselnd geschriebener "Augenffner", der eine globale Bildungslücke schließt: unbedingt lesen  
Von Juliane Sophie Kayser  
Haugen schreibt einerseits nüchtern, andererseits zutiefst emphatisch. Er versteht es, einen Ton anzuschlagen, der mich als Leserin dazu bringt, mich in die Person auf der anderen Erdhalbkugel hinein zu versetzen. Obwohl das Buch keine leichte Lektüre ist, ist es doch voller Hoffnung. Wer befürchtet, ein Sachbuch sei zu trocken, um es zu lesen, dem kann ich versichern, dass einen der Autor durch seinen packenden Stil und das Einweben vieler Lebensgeschichten sofort in seinen Bann schließt. Ich konnte das Buch nicht mehr aus der Hand legen. Mir persönlich scheint es, dass Haugen mit diesem Augenffner eine globale Bildungslücke schließt. Dass viel Unrecht und Gewalt auf der Welt geschieht, weiß jeder. Dass aber das Unrecht in Entwicklungsländern System hat und gerade die Institutionen, die Recht schaffen sollen, dieses am meisten beugen, wissen die wenigsten. Dass von der Polizei und von der Schule die meisten sexuellen Übergriffe auf Mädchen und Frauen ausgehen, ist erschütternd zu lesen. Daher werden die Mädchen zu ihrem eigenen Schutz nicht zur Schule geschickt. So wird es ihnen unmöglich gemacht, durch Bildung aus dem Kreislauf der Armut auszubrechen, um nur ein Beispiel zu nennen. Daher gibt Haugen der Entwicklungshilfe eine neue Richtung vor. Der Originaltitel 'The Locust Effect', zu deutsch 'der Heuschreckeneffekt' verdeutlicht, worum es in diesem Buch geht. Der Autor konstatiert, dass die Bemühungen in der Entwicklungshilfe von der 'Heuschrecke' 'Gewalt gegen Arme ohne strafrechtliche Konsequenzen' zunichte gemacht wird. Sicherheit ist nicht alles, aber ohne Sicherheit ist alles nichts, lautet eine Grundthese dieses Buchs. Daher muss zu allererst daran gearbeitet werden, dass in den Entwicklungsländern Rechtssysteme errichtet werden, die greifen. Der Autor hat eine Organisation ins Leben gerufen (International Justice Mission: siehe (...) für den deutschen Zweig oder (...) für die amerikanische Organisation)....], die mit den Behörden vor Ort und einheimischen Rechtsanwälten zusammen arbeitet, um genau dies zu tun. Ich war auch persönlich von Gary Haugen, der sein Buch auf der Frankfurter Buchmesse (Oktober 2015) vor rund 100 interessierten Zuhörern präsentierte, sehr fasziniert. Ein Mann mit ungeheurer Präsenz und Charisma, der eine wahrheitsvolle Botschaft für uns hat. Lassen wir uns wahrnehmen. Unbedingt lesenswert!  
Juliane Sophie Kayser, Autorin  
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswertes Buch...  
Von Kunde  
Der Autor Gary Haugen zeigt eindrucksvoll auf, wie alltägliche Gewalt, Zwangsarbeit, nicht funktionierende Rechtssysteme und Korruption das Leben armer Menschen beherrscht. Anhand sehr unvorstellbaren Geschichten von armen Menschen macht der Autor deutlich, was wir als Menschen, die in Wohlstand leben, von Menschen in Entwicklungsländern alles nicht bekommen. Das spannende Buch fesselte mich und veränderte meine Blickwinkel erheblich. Doch der Autor gibt zudem Hoffnung, wie man mit Hilfe zahlreicher Projekte den Menschen helfen kann, um sie vor Gewalt zu schützen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen und ich fand es sehr inspirierend.  
Von Lea Gr1  
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fesselnde Beschreibung eines wichtigen, unterschätzten Problemfelds der Weltgesellschaft  
Von Stefan  
Den Autoren gelingt eine Mischung aus romanhaften Fallbeschreibungen und wissenschaftlichen Analysen des gesellschaftlich sehr relevanten aber unterschätzten Problemfeldes. Ein Fachbuch, das man trotz oder gerade wegen des kritischen Themas in einem Zug lesen kann und das einen nicht loslässt.

Produktbeschreibung  
Worunter die meisten dieser Erde am meisten leiden - und was wir dagegen tun können  
Gebundenes Buch  
Vier Milliarden Menschen werden von den Rechtssystemen ihrer Länder nicht vor Gewalt geschützt. Polizeigewalt, Raub, Vergewaltigung und Menschenhandel bedrohen täglich das Leben der meisten. Neuen Studien zufolge frachten sie willkürliche Gewalt sogar stärker als Wasser-, Nahrungs- und Medikamentenmangel. Die internationale Entwicklungszusammenarbeit hat über viele Jahre einen wichtigen Faktor übersehen: Wenn Menschen, die von weniger als zwei Dollar am Tag überleben müssen, keinen Zugang zu einem funktionierenden Rechtssystem haben, nützen Hilfsprojekte gegen Hunger, Krankheit und Analphabetismus langfristig recht wenig. Dieses Buch des Menschenrechtlers Gary Haugen zeigt, dass ein tiefgreifender Strukturwandel im Polizei- und Gerichtswesen vieler Entwicklungs- und Schwellenländer nötig - und möglich - ist.  
ZITATE  
"Mein Leben lang habe ich mit eigenen Augen gesehen, dass Talent, Ehrgeiz und die Bereitschaft zu harter Arbeit unter allen Menschen dieser Erde gleichermaßen verteilt sind. Doch manche von ihnen kämpfen Tag für Tag ganz einfach nur ums Überleben. "Gewalt - die Fessel der Armen" erinnert uns auf ergreifende Art und Weise daran, dass wir unsere Augen nicht vor der Gewalt verschließen dürfen, die unsere gesamte Menschheit bedroht, wenn wir in einem 21. Jahrhundert des geteilten Reichtums leben wollen." Bill Clinton (ehemaliger Präsident der USA)  
"Gewalt - die Fessel der Armen" eröffnet die dringend benötigte Debatte über die Frage, wie sich Gewalt gegen Arme bekämpfen lässt. Wahre und schockierende Augenzeugenberichte zeigen, weshalb dieses Anliegen so dringend ist. Das Buch erinnert uns daran, dass ein funktionierendes Rechtssystem kein Privileg, sondern ein Grundrecht jedes Menschen ist. Wer Gary Haugens Werk liest, wird gleichermaßen berührt wie informiert." Madeleine Albright (ehemalige...

Pressestimmen... Die Autoren beschreiben (oft überraschende) Ursachen und (oft unterschätzte) Wirkungen und bringen Fallbeispiele, die Mut machen, die komplexen Themen Rechtsstaatlichkeit und Rechtssicherheit aufzugreifen, um

damit einen groen Schritt in der Menschenrechtsarbeit zu erreichen. Gut lesbar fr alle, die sich nach Gerechtigkeit sehnen ... (Christel Eggers, in: AUFATMEN, Heft 3, August-Oktober 2016)... Man begegnet im Buch detailreichen Schilderungen furchtbarer Schicksale aus den Krisenherden und Slums rund um den Globus. ... ein aufrttelndes und insofern wichtiges Buch. (Steve Ayan, in: Spektrum.de, 30. Mrz 2016)